

IPZV Pferdeführerschein

Umgang in zwei Teilen

Der Pferdeführerschein ist ein Muss für alle Islandpferdereiter- und Besitzer und die Voraussetzung für die Reitabzeichen im IPZV.

Im Lehrgang erwirbt man grundlegende Kenntnisse vom Umgang und der Haltung des Pferdes, sowie dessen Verhalten. Die Prüfung besteht aus einem theoretischen u. einem praktischen Teil. Teilnahme ist ab 12 Jahren möglich. Der Kurs findet an zwei Wochenenden statt.

24.2 und 25.2.2024 online (Zoom)

Teil I: Theoretische Prüfung

Verhaltensgerechter Umgang mit dem Pferd, Bodenarbeit, Pferdeverhalten, Identifikation von Pferden, Grundlagen der Anatomie, Sicherheit und Unfallverhütung, Fütterung, Pferdepflege, Pferdegesundheit, wesentliche Erkrankungen, Kenntnisse Impfungen und Wurmkuren, Erste - Hilfe - Maßnahmen, Pferdeweide, Auslauf, Stallarten, Tierschutz

16.3 und 17.3.2024

Teil II: Praktische Prüfung

- Umgang mit dem Pferd und Pferdepflege: Kontaktaufnahme zum Pferd, Holen des Pferdes, Aufhalftern, Führen, Anbinden, Putzen, Hufe auskratzen, Kontrolle des Pferdes
- Bodenarbeit: Vorführen des Pferdes für den Tierarzt (Vortrab für Lahmheitsuntersuchung)
- Bodenarbeitsaufgabe: Führen auf beiden Händen, in Schritt und Trab oder Tölt, Wenden, Hinterher gehen lassen, Halten, Rückwärtstreten.
- Bodenarbeit: Alltagssituationen im öffentlichen Raum (3 Situationen sind darzustellen):
- Führen zur Weide, Begegnungen mit z.B. Traktoren, Radfahrer, Fussgängern, anderen Pferden, Heranführen an unbekannte Gegenstände
- Verladen

Täglich von 9-17 Uhr